



SICHERHEITSDATENBLATT

Abschnitt 1 – Produkt- und Firmendaten

Produktname:
RIDGID-Synthetikölspray zum Gewindeschneiden

Produktkatalog Nr.: 19611

Empfohlene Verwendung:
Gewindeschneiden

Verwendungsbeschränkung:
Nur gewerbliche Verwendung

Angaben zum Unternehmen:

<u>Nordamerika</u> Ridge Tool Company 400 Clark Street Elyria, Ohio 44035-6001, USA 1-800-519-3456 (8:00 – 17:00 EST, Mo–Fr) Hotline-Nummer Anruf unter 9-1-1 oder örtlicher Notruf www.RIDGID.com	<u>Europa</u> Ridge Tool NV Schurhovenveld 4820 3800 Sint-Truiden, Belgien +32 (0) 11 598 600 (8:00 – 17:00 Uhr, Mo–Fr) Hotline-Nummer Anruf unter +32 (0) 11 598 600 oder örtlicher Notruf www.RIDGID.eu
--	---

Ausgabedatum: 1. August 2018

Revision: A

Abschnitt 2 – Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs:

Einstufung nach Verordnung
(EG) Nr. 1272/2008



GHS02 entzündlich
Extrem entzündliches Aerosol.
Druckbehälter: Kann bei
Erwärmung platzen.

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung
gemäß Verordnung (EG)
Nr. 1272/2008

Dieses Produkt wurde gemäß
CLP-Verordnung eingestuft und
gekennzeichnet.

Gefahrenpiktogramme



GHS02

Signalwort

GEFAHR

Gefahrenhinweise

H222-H229 Extrem entzündliches
Aerosol. Druckbehälter: Kann bei
Erwärmung platzen.

Sicherheitshinweise:

P210

Von Hitzequellen, heißen
Oberflächen, Funken, offenen
Flammen und anderen Zündquellen
fernhalten. Rauchen verboten.

P251

Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam
öffnen oder verbrennen.

P211

Nicht auf offene Flammen oder
andere Zündquellen sprühen.

P410+P412

Vor Sonnenlicht schützen. Keinen
Temperaturen über 50 °C/122 °F
aussetzen.

2.3 Sonstige Gefahren




Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung

PBT:	Nicht anwendbar.
vPvB:	Nicht anwendbar.

Abschnitt 3 – Zusammensetzung / Angabe der Inhaltsstoffe

3.2 Chemische Charakterisierung: Gemische

Beschreibung: Gemisch aus nachstehend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Zusätzen.

* Gefährliche Inhaltsstoffe:			
CAS: 75-28-5 EINECS: 200-857-2 Index-Nummer: 601-004-00-0	Isobutan	 Entzündl. Gas 1, H220 Unter Druck ges. Gas C, H280	0,1-≤2,5%
CAS: 74-98-6 EINECS: 200-827-9 Index-Nummer: 601-003-00-5	Propan	 Entzündl. Gas 1, H220 Unter Druck ges. Gas C, H280	0,1-≤2,5%
CAS: 106-97-8 EINECS: 203-448-7 Index-Nummer: 601-004-00-0	Butan	 Entzündl. Gas 1, H220 Unter Druck ges. Gas C, H280	0,1-≤2,5%

* Zusätzliche Angaben: Zum Wortlaut der aufgelisteten Gefahrenhinweise siehe Abschnitt 16.



Produktname: RIDGID-Synthetikölspray zum Gewindeschneiden

Abschnitt 4 – Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen:

Nach Einatmen:	Frischluft zuführen, bei Beschwerden Arzt konsultieren.
Nach Hautkontakt:	Mit Seife und Wasser abwaschen.
Nach Augenkontakt:	Geöffnetes Auge mehrere Minuten lang unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden, Arzt aufsuchen.
Nach Verschlucken:	Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

4.2 Wichtigste Symptome und Wirkungen, akut und verzögert:

Magen-Darm-Beschwerden

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine weiteren relevanten Informationen
verfügbar.

Abschnitt 5 – Brandbekämpfungsmaßnahmen

5.1 Löschmedien

Geeignete Löschmittel:	CO ₂ , Pulver oder Sprühwasser. Größere Feuer mit Sprühwasser oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen. CO ₂ , Sand, Löschpulver. Kein Wasser verwenden.
Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:	Wasser bei vollem Strahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren:

Keine weiteren relevanten Informationen
verfügbar.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung:



Produktname: RIDGID-Synthetikölspray zum Gewindeschneiden

Schutzausrüstung:	Regenerations-Atemschutzgerät tragen.
Zusätzliche Angaben:	Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

Abschnitt 6 – Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Persönliche Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstung und Notfallmaßnahmen:	Für ausreichende Lüftung sorgen. Von Zündquellen fernhalten. Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.
6.2 Verfahren und Material für Auffangen und Reinigen:	Für ausreichende Lüftung sorgen. Nicht mit Wasser oder wässrigen Reinigungsmitteln spülen Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.
6.3 Umweltschutzmaßnahmen:	Nicht in den Boden/die Erde eindringen lassen. Gase/Dämpfe/Nebel mit Wassersprühstrahl niederschlagen. Nicht in die Kanalisation/Oberflächen- oder Grundwasser gelangen lassen.
6.4 Verweise auf andere Abschnitte:	Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7. Informationen zu persönlicher Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8. Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

Abschnitt 7 – Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen für den sicheren Umgang:

Von Wärmequellen fernhalten und vor direktem Sonnenlicht schützen. Für gute Innenraumbelüftung sorgen, besonders in Bodennähe. (Dämpfe sind schwerer als Luft). In gut verschlossenen Behältern kühl und trocken lagern.
Behälter vorsichtig öffnen und handhaben.



Produktname: RIDGID-Synthetikölspray zum Gewindeschneiden

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Nicht auf offene Flamme oder glühendes Material sprühen. Dämpfe können sich mit Luft verbinden und explosives Gemisch bilden.
Zündquellen fernhalten. -
Nicht rauschen!
Vor elektrostatischer Aufladung schützen.
Druckbehälter: Vor Sonnenlicht schützen und keinen Temperaturen über 50 °C aussetzen, wie z. B. elektrischer Beleuchtung. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung, einschließlich Unverträglichkeiten:

Aufbewahrung:

Anforderung an Lagerräume und Behälter:

An einem kühlen Ort lagern.
Offizielle Vorschriften zur Lagerung von Verpackungen mit Druckbehältern beachten.

Zusammenlagerungshinweise:

Nicht erforderlich.

Weitere Informationen zu den Lagerungsbedingungen:

An einem kühlen, trockenen Ort in gut verschlossenen Behältern aufbewahren. Behälter fest verschlossen lassen. Auffangbehälter nicht gasdicht versiegeln.
An einem kühlen, trockenen Ort in gut verschlossenen Behältern aufbewahren. Vor Wärme und direktem Sonnenlicht schützen.

7.3 Spezifische Endanwendung(en):

Gewindeschneidmittel.



Produktname: RIDGID-Synthetikölspray zum Gewindeschneiden

Abschnitt 8 – Expositionskontrollen / Personenschutz

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen: Keine weiteren Daten; siehe Punkt 7.

8.1 Regelparameter:

Inhaltsstoffe mit Grenzwerten, die am Arbeitsplatz überwacht werden müssen:	
CAS: 106-97-8 Butan:	
WEL	Kurzzeitwert: 1810 mg/m ³ , 750 ppm Langzeitwert: 1450 mg/m ³ , 600 ppm karz. (wenn mehr als 0,1 % 1,3-Butadien)

Zusätzliche Angaben:

Als Grundlage wurden die zum Zeitpunkt der Herstellung geltenden Listen verwendet.

8.2 Begrenzung der Exposition

Persönliche Schutzausrüstung:

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Vor Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Atemschutz:

Bei kurzzeitiger oder geringer Belastung Atemfiltergerät verwenden. Bei intensiver bzw. längerer Exposition umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden. Bei unzureichender Belüftung geeignetes Atemschutzgerät verwenden.

Schutz der Hände:

Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchdringungszeiten sowie der Diffusions- und Abbaugeschwindigkeiten: Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (EN 374)

Produktname: RIDGID-Synthetikölspray zum Gewindeschneiden

Material der Handschuhe:

Die Auswahl geeigneter Handschuhe ist nicht nur vom Material, sondern ebenfalls von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt ein Präparat aus mehreren Stoffen ist, kann die Widerstandsfähigkeit des Handschuhmaterials nicht im Voraus berechnet werden und muss deshalb vor Anwendung überprüft werden.

Durchdringungszeit des Handschuhmaterials:

Die genaue Durchdringungszeit ist vom Hersteller der Schutzhandschuhe festzustellen und muss unbedingt beachtet werden.

Augenschutz:

Schutzbrille gemäß EN 166 : 2001 verwenden.



Dicht schließende Schutzbrille

Abschnitt 9 – Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften:

Allgemeine Angaben:

Erscheinungsbild:

Form:	Flüssig
Farbe:	Rot
Geruch:	Geruchlos
Geruchsschwelle:	Nicht ermittelt.
pH-Wert:	Nicht ermittelt.



Produktname: RIDGID-Synthetikölspray zum Gewindeschneiden

Zustandsänderung:	
Schmelzpunkt/Schmelzbereich:	Nicht ermittelt.
Siedepunkt/Siedebereich:	-44 °C
Flammpunkt:	-97 °C
Entzündlichkeit (fest, gasförmig):	Nicht anwendbar.
Zündtemperatur:	> 320 °C
Zersetzungstemperatur:	Nicht ermittelt.
Selbstentzündlichkeit:	Produkt ist nicht selbstentzündlich.
Explosionsgefahr:	Produkt ist nicht explosiv. Die Bildung explosiver Luft-Dampf-Gemische ist jedoch möglich.
Explosionsgrenzen:	
Untere:	1,5 Vol %
Obere:	10,9 Vol %
Dampfdruck bei 20 °C:	23 hPa
Dichte:	Nicht ermittelt.
Relative Dichte:	Nicht ermittelt.
Dampfdichte:	Nicht ermittelt.
Verdampfungsgeschwindigkeit:	Nicht anwendbar.
Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser:	Nicht mischbar bzw. wenig mischbar.
Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser):	Nicht ermittelt.



Produktname: RIDGID-Synthetikölspray zum Gewindeschneiden

Viskosität:	
Dynamisch:	Nicht ermittelt.
Kinematisch bei 40 °C:	12,75 mm ² /s
Lösungsmittelgehalt:	
Organische Lösungsmittel:	5,1 %
Wasser:	35,3 %
VOC (EG):	29,61 %
9.2 Sonstige Angaben:	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Abschnitt 10 – Stabilität und Reaktionsfähigkeit

10.1 Reaktionsfähigkeit:	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
10.2 Chemische Beständigkeit:	
Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:	Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen:	Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
10.4 Zu vermeidende Bedingungen:	Offene Flammen vermeiden.
10.5 Unverträgliche Materialien:	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:	Es sind keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

Abschnitt 11 – Angaben zur Toxikologie

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen:

Akute Toxizität:

Auf Grundlage der verfügbaren Daten sind die Kriterien für eine Einstufung nicht erfüllt.

Für Einstufung relevante LD/LC50-Werte:

CAS: 74-98-6 Propan:

Inhalativ	LC50/4 h	>20 mg/l (rat)
-----------	----------	----------------

CAS: 106-97-8 Butan

Inhalativ	LC50/4 h	658 mg/l (rat)
-----------	----------	----------------

Primäre Reizwirkung:

Hautverätzungen/-reizungen:

Auf Grundlage der verfügbaren Daten sind die Kriterien für eine Einstufung nicht erfüllt.

Schwere Augenschädigung/-reizung:

Auf Grundlage der verfügbaren Daten sind die Kriterien für eine Einstufung nicht erfüllt.

Sensibilisierung von Haut oder Atemwegen:

Auf Grundlage der verfügbaren Daten sind die Kriterien für eine Einstufung nicht erfüllt.

CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)

Keimzell-Mutagenität:

Auf Grundlage der verfügbaren Daten sind die Kriterien für eine Einstufung nicht erfüllt.

Karzinogenität:

Auf Grundlage der verfügbaren Daten sind die Kriterien für eine Einstufung nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität:

Auf Grundlage der verfügbaren Daten sind die Kriterien für eine Einstufung nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT) bei einmaliger Exposition:

Auf Grundlage der verfügbaren Daten sind die Kriterien für eine Einstufung nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT) bei wiederholter Exposition

Auf Grundlage der verfügbaren Daten sind die Kriterien für eine Einstufung nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr

Auf Grundlage der verfügbaren Daten sind die Kriterien für eine Einstufung nicht erfüllt.

Abschnitt 12 – Angaben zur Ökologie

12.1 Toxizität

Aquatische Toxizität:

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

12.4 Mobilität im Boden

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Weitere Hinweise zur Ökologie:

Allgemeine Hinweise:

Wassergefährdungsklasse 1 (Deutsche Verordnung) (Selbstbeurteilung):
schwach wassergefährdend
Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

PBT:

Nicht anwendbar.

vPvB:

Nicht anwendbar.



Produktname: RIDGID-Synthetikölspray zum Gewindeschneiden

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Abschnitt 13 – Hinweise zur Entsorgung

13.1 Methoden der Abfallbehandlung:

Empfehlung

Darf nicht mit Haushaltsabfällen entsorgt werden. Produkt nicht in die Kanalisation gelangen lassen.


Ungereinigte Verpackungen:

Empfehlung:

Entsorgung hat gemäß den behördlichen Vorschriften zu erfolgen.

Abschnitt 14 – Transportinformationen

14.1 UN-Nummer:	1950
ADR, IMDG, IATA	UN1950
14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	Druckgasverpackung
ADR	1950 AEROSOLE
MDG	AEROSOLE
IATA	Aerosole, entzündlich
14.3 Transportgefahrenklasse(n)	
ADR	
	
Klasse	2 5F Gase.
Kennzeichnung	2.1
IMDG, IATA	

	
Klasse	2.1
Kennzeichnung	2.1
14.4 Verpackungsgruppe	Begrenzte Menge LQ2
ADR, IMDG, IATA	Entfällt
14.5 Umweltgefahren:	
Meeresschadstoff:	Nein
14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender	Warnung: Gase.
Gefahrenzahl (Kemler):	
EMS-Nummer:	F-D,S-U
Staukennung	SW1 Vor Hitzequellen geschützt. SW22 Bei DRUCKGASPACKUNGEN mit maximalem Fassungsvermögen von 1 Liter: Kategorie A. Bei DRUCKGASPACKUNGEN mit einem Fassungsvermögen über 1 Liter: Kategorie B. Bei ABFALL-DRUCKGASPACKUNGEN: Kategorie C, außerhalb von Wohnräumen.
Trennkennung	SG69 Bei DRUCKGASPACKUNGEN mit maximalem Fassungsvermögen von 1 Liter: Trennung gemäß Klasse 9. „Getrennt von“ Klasse 1 verstauen außer Klasse 1.4. Bei DRUCKGASPACKUNGEN mit Fassungsvermögen über 1 Liter: Trennung gemäß der entsprechenden Unterklasse von Klasse 2. Bei ABFALL-DRUCKGASPACKUNGEN: Trennung gemäß der entsprechenden Unterklasse von Klasse 2.
14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code	Nicht anwendbar.
Beförderung/Zusätzliche Angaben:	

ADR	
Begrenzte Mengen (LQ)	1L
Freigestellte Mengen (EQ)	Code: E0 Nicht als freigestellte Menge zulässig
Beförderungskategorie	2
Tunnelbeschränkungscode	D
IMDG	
Begrenzte Mengen (LQ)	1L
Freigestellte Mengen (EQ)	Code: E0 Nicht als freigestellte Menge zulässig
UN-„Modellvorschriften“:	UN 1950 AEROSOLE, 2.1

Abschnitt 15 – Regulierungsinformationen

**15.1 Sicherheits-, Gesundheits- und Umweltvorschriften/Vorschriften für den betreffenden Stoff/
das betreffende Gemisch****Kennzeichnung gemäß
Verordnung (EG)
Nr. 1272/2008**Dieses Produkt wurde gemäß
CLP-Verordnung eingestuft und
gekennzeichnet.**Gefahrenpiktogramme**

GHS02

Signalwort

GEFAHR

GefahrenhinweiseH222-H229 Extrem entzündliches Aerosol.
Druckbehälter: Kann bei Erwärmung
platzen.**Sicherheitshinweise**



Produktname: RIDGID-Synthetikölspray zum Gewindeschneiden

P210	Von Hitzequellen, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Rauchen verboten.
P251	Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.
P211	Nicht auf offene Flammen oder andere Zündquellen sprühen.
P410+P412	Vor Sonnenlicht schützen. Keinen Temperaturen über 50 °C/122 °F aussetzen.
Richtlinie 2012/18/EU	
Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe - ANHANG I	Keiner der Inhaltsstoffe ist angeführt.
Seveso-Kategorie	P3a ENTZÜNDLICHE AEROSOLE
Mengenschwelle (Tonnen) für die Anwendung der Anforderungen einer niedrigeren Stufe	150 t
Mengenschwelle (Tonnen) für die Anwendung der Anforderungen einer höheren Stufe	500 t
15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:	Es wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung vorgenommen.

Abschnitt 16 – Sonstige Informationen

Erstellt von: Ridge Tool Company (OPSTD 6-134)

Ausgabedatum: 1. August 2018 Datum
der letzten Überarbeitung: 26. Oktober 2016

RIDGE TOOL HÄLT DIE GEMachten AUSSAGEN, TECHNischen DATEN UND



Produktname: RIDGID-Synthetikölspray zum Gewindeschneiden

EMPFEHLUNGEN FÜR ZUTREFFEND, GIBT JEDOCH KEINERLEI AUSDRÜCKLICHE ODER STILLSCHWEIGENDE GARANTIE. WIR ÜBERNEHMEN KEINE VERANTWORTUNG FÜR DIREKTE ODER IN DER FOLGE ENTSTANDENE VERLUSTE, SCHÄDEN ODER KOSTEN AUFGRUND IHRER VERWENDUNG.

Abkürzungen und Akronyme:

ADR:	Accord Européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße)
IMDG:	International Maritime Code for Dangerous Goods (Internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen).
IATA:	International Air Transport Association (Internationaler Luftverkehrsverband).
GHS:	Globales Harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien
EINECS:	European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances (Europäisches Verzeichnis der auf dem Markt befindlichen chemischen Stoffe)
ELINCS:	European List of Notified Chemical Substances (Europäische Liste der angemeldeten chemischen Stoffe)
CAS:	Chemical Abstracts Service (Teil der American Chemical Society)
VOC:	Volatile Organic Compounds (USA, EU) (Flüchtige organische Verbindungen)
LC50:	Tödliche Konzentration, 50 Prozent
LD50:	Tödliche Dosis, 50 Prozent
PBT:	Persistent, Bio accumulative and Toxic (Persistent, bioakkumulierbar und giftig)
vPvB:	very Persistent and very Bio accumulative (Sehr persistent und hochgradig bioakkumulierbar)
Entzündl. Gas 1:	Entzündliche Gase, Gefahrenkategorie 1
Aerosol 1:	Entzündliche Aerosole, Gefahrenkategorie 1
Unter Druck ges. Gas C:	Unter Druck gesetztes Gas: Druckgas